

	<p>Objekt: Napfkuchenform</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD03/177DA</p>
--	--

Beschreibung

Die Napfkuchenform ist aus einer kupferhaltigen Legierung gefertigt. Die Segmentierung ist geradlinig angeordnet. Die hohe Kranzform ist mit einer kaminartigen Öffnung in der Mitte versehen, die ein gleichmäßigeres Backen bewirkt. Diese Öffnung ist durchbrochen, so dass ein Kreuz übrig bleibt. An der Außenseite ist ein Ring zum Aufhängen der Form angenietet. Die Form weist starke Gebrauchsspuren, sowie Backrückstände auf.

Aufgrund des "Schornsteines in der Mitte", die es zwischen dem Ende des 17. und der Mitte des 19. Jahrhunderts gab, dürfte die Form in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer * industriell gef.

Maße:

H: 11 cm, B: cm, T: cm, D: 24 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Backen
- Backwaren
- Dessert
- Hausbäckerei
- Konditorei
- Küchengerät

- Nahrungszubereitung